

Praktikumsbericht für die Ausbüttels Adler Apotheke
von Annika Klimesch
2014

Schon bei meinem Vorstellungsgespräch war ich von der Vielfalt dieser Apotheke überwältigt und zugleich erstmal eingeschüchtert. Viel Personal, eine große Apotheke und noch mehr ungeduldige Kunden. Diese Herausforderung wollte ich unbedingt in Angriff nehmen und somit startete ich im Mai 2014 mein halbjähriges Praktikum.

Am ersten Tag lernte ich das Apothekenpersonal kennen und schnupperte in den Alltag hinein. So viele unterschiedliche Aufgabenbereiche überfordern einen zu Beginn, doch von Tag zu Tag erfährt man mehr und wie heißt es so schön: Übung macht den Meister!

Jeder noch so kleine Aufgabenbereich wird in der Adler Apotheke abgedeckt und man ist somit im Bezug auf die Praxis bestens für das zweite Staatsexamen vorbereitet. Nicht nur für die Prüfung sondern auch für die weitere Zukunft ist das Praktikum in dieser Apotheke eine gute Vorbereitung. Durch die Kundenvielfalt ist jede Situation anders und man lernt mit Stress und jeder Situation umzugehen. Besonders schön sind natürlich die erfolgreichen Momente, in denen man die Dankbarkeit der Kunden zu spüren bekommt. Sehr beeindruckt hat mich auch das Labor hier in der Apotheke, da Rezepturen wie auch Defekturen immer auf der Tagesordnung stehen und das nicht all zu knapp.

All diese Punkte zusammen machen die Zeit in der Adler Apotheke unvergesslich und ich möchte mich hiermit auch nochmal bei dem gesamten Team bedanken für die Unterstützung und die schöne Zeit.

Aus diesem Grund arbeite ich ab Januar 2015 in der Filiale als Apothekerin und bleibe somit der Ausbüttels Familie treu.